

Vorwort

In den letzten Jahren ist die Rolle der Aufsichtsräte durch prominente österreichische sowie internationale Schadensfälle und „Bilanzskandale“ immer mehr in den Mittelpunkt des öffentlichen Interesses gerückt. Der Wunsch nach einer funktionierenden Unternehmensaufsicht hat zu geänderten Rahmenbedingungen durch den Gesetzgeber geführt, denn abgesehen von einer Stärkung der Finanzmarktkontrolle sowie einer besseren Vernetzung der Kontrollorgane, ist insbesondere die Kontrolle der Unternehmensleitung Ziel dieser Reformbemühungen. Im Mittelpunkt steht hierbei eine sorgfältige und effektive Überwachung der Geschäftsleitung einer Kapitalgesellschaft sowie eine nachhaltige und professionelle strategische Unterstützung hinsichtlich der Ausrichtung des Unternehmens durch den Aufsichtsrat.

Der vorliegende Leitfaden richtet sich nun einerseits an (potentielle) Aufsichtsratsmitglieder selbst wie auch an Gesellschaften und fasst neben den rechtlichen Grundlagen einer Aufsichtsrats Tätigkeit auch die Pflichten von Aufsichtsratsmitgliedern wie auch die wesentlichen Haftungsfallen zusammen. Der letzte Teil dieses Leitfadens erläutert die Rolle des Aufsichtsrates in der Unternehmenskrise.

Wien, im April 2022

Die Autoren